

blickkontakt

September Oktober November



2023

Für alle, die:
Helfen.
Retten.
Aufnehmen.
Teilen.
Widersprechen.
Spenden.
Recht schaffen.
Beglaubigen.
Sich einmischen.
Platz einräumen.
Demonstrieren.
Mehrheiten suchen.
Beten.
Nicht nachgeben.

kein mensch ist illegal

> Für alle, die: Fliehen. Vor Krieg. Verfolgung. Gewalt. Hungersnot. Verzweiflung. Klimafolgen.

Menschenrechtsverletzungen.

Kaffeevollautomat & Altar

Kaffeetreff

Sommerkirche

Konfifreizeit

Familienkirchentag

Zwei wunderbare Konzerte

Kirchenasyle

Kirchenwahl 2024

Liebe Leserinnen und Leser!

Was braucht ein Gemeindezentrum, was braucht eine Kirche? Seit einem halben Jahr ist es mir zur Gewissheit geworden: Es braucht einen Altar und es braucht einen Kaffeevollautomaten!

Es braucht geistliche Nahrung: aber auch aufrüttelnde, gute, tröstliche, mahnende, klare, fröhliche Worte. Es braucht die Musik, die Stimmungen und Gefühle trägt und zum Schwingen bringt. Das erleben wir in unserer neuen Emmauskirche. Ich hatte so sehr gehofft, dass aus dem ehemaligen Bodelschwingh-Haus nach dem Umbau unsere neue geistliche Mitte mit der Emmauskirche wird. scheint gelungen zu sein.

Am neuen Altar versammeln wir den Gottesdiensten, hier uns zu wurden in den letzten Monaten getauft und Jugendliche Kinder konfirmiert. Hier werden demnächst Trauungen gefeiert. Hier können auch, wenn gewünscht, Trauerfeiern stattfinden. Letzteres hat das Presbyterium kürzlich ausdrücklich beschlossen.

Ich staune, wie gut es sich schon nach so wenigen Monaten anfühlt, Gottesdienste in der Emmauskirche zu halten oder als Gottesdienstbesucherin dabei zu sein.

Und nun zum Kaffeevollautomat!



Er ist die andere Mitte unseres dafür, Er Hauses. steht dass Menschen sich über den Gottesdienst hinaus gern treffen, miteinander ins Gespräch kommen, Gemeinschaft und vor allem Gastfreundschaft erleben. Viele haben in den letzten Monaten den Kaffeevollautomat in unserer neuen Küche schätzen gelernt. Nach den Gottesdiensten ist der Tisch gedeckt, die Einladung zu bleiben ausgesprochen.

Leichte Gespräche und schwere Themen haben dort alle ihr Recht. Da wird munter geplaudert, es sind aber auch die Ohren für Kummer und Sorgen aller Art geöffnet.



Wie schön, dass es zusätzlich den offenen Kaffeetreff einmal im Monat gibt! (siehe S. 22) Da trudeln zwischen 15 und 17 Uhr die Menschen ein. Alle sind willkommen!

In diesem Sommer haben wir die **Sommerkirche** gewagt. Etwas ganz Neues! Alle Gottesdienste während der Sommerferien fanden am Samstagabend statt. Für jeden dieser Samstage gab es ein besonderes Programm:

Wir bestaunten die neuen Staudendas beete rund um Gemeindezentrum, das Presbyterium und die Brücke luden zu einem gemütlichen Fingerfood Miteinander mit Getränken ein, der Posaunenchor blies Wunschlieder, mit den Konfis zusammen rösteten wir Stockbrote über der Feuerschale. Schließlich gab es noch ein offenes Singen mit dem Gospelchor. Bilder davon sind auf den Seiten 6/7 zu sehen. Wir haben uns über das positive Feedback gefreut und wollen die Sommerkirche nächstes Jahr auf ieden Fall wiederholen.

Vom 4. – 7. August waren wir wieder mit unseren Konfis auf der wunderschönen Insel Spiekeroog im "Haus am Meer" der Diakonie Ruhr-Hellweg. Entgegen Voraussagen gab es nur nachts Regen. Tagsüber war es trocken und so konnten wir viel am Strand sein. Anders als im letzten Jahr, wo es viele Quallen gab, war Baden im Meer mit Brandung möglich. Das haben die Konfis und das Team sehr genossen. Wir haben gespielt und waren in verschiedenen Workshops kreativ. Etwas Besonderes gab es, als es geschickten Jungs gelang, eine Leonardo-Brücke zu bauen. Da zeigten sie viel Geschicklichkeit! Es war eine sehr harmonische Freizeit, Team viel Freude die uns als gemacht hat. Ganz am Ende gab es noch eine spektakuläre Aktion: Wir mit einem Bootshaken eine Base-Cap aus dem kurz bevor Hafenbecken _ Schiff ablegte und uns aufs Festland zurückbrachte. Auch von dieser schönen Konfi-Freizeit gibt es Bilder, die ab Seite 25 zu finden sind.

In der Region gab es eine Premiere: Wir feierten zusammen einen **Familienkirchentag** rund um die Kirche in Erwitte. Es gab Aktionen aus allen Gemeinden. Auf Seite 11 gibt es einen Eindruck von all

dessen, was wir für Jung und Alt auf die Beine gestellt haben.

wunderbare Konzerte stehen an. Zuerst das Konzert von Quintessenz am 10.09. und zwei Wochen später das Konzert von **Aeham Ahmad** am 24.09.2023! Ouintessenz konnten wir schon bei Konfirmationen genießen. Deswegen freue ich mich, dass dieser Chor jetzt noch zu einem Konzert nach Geseke eigenen Sie haben ein kommt. bunt gemischtes Programm von hoher Qualität (siehe Seite 31).

Das Konzert von Aeham Ahmad ist ganz anderer Art: Es trägt die Spuren von Flucht und Vertreibung, es hält uns den Spiegel vor, was anderen Menschen in Ländern ertragen müssen, wovor sie fliehen, besonderen wie ihre Gaben mitnehmen und uns nun daran teilhaben lassen. Weitere Hinweise zu diesem Konzert gibt es auf Seite 32. Herzliche Einladung!

Wie sieht es bei unseren Kirchenasylen aus? Inzwischen Ibrahim, Samander, haben uns Turki, Hassan, Adnan und Ayman verlassen. Rawan aus dem Irak, Emeric aus Burundi, Mohammad aus Afghanistan und Habash aus Syrien sind bei uns eingezogen. Sie zwischen sechs und zwölf sind Wochen bei uns. Wenn sie uns verlassen, droht ihnen nicht mehr die Abschiebung nach Bulgarien, Rumänien, Kroatien oder Polen.

Dort haben sie Schlimmes erlebt: Pushbacks (gewaltsames Zurücktreiben über die EU-Grenzen), Gefängnisse, in denen sie misshandelt wurden, unerträgliche Lebensbedingungen, Rassismus, ein Leben auf der Straße, keine Perspektive, keine Integration.

Mit dem Kirchenasyl bewahren wir einer aussichtslosen sie vor Zukunft. Wir schaffen ihnen nach Wochen und Monaten der Flucht, die deutliche Spuren bei hinterlassen haben, ein paar Wochen des Ausruhens. Sie verlassen das Kirchenasyl gestärkt an Leib und Seele und mit einer Mit Perspektive: einiger Anstrengung können sie es hier in Deutschland schaffen, nach Sprache Erlernen der einen Arbeitsplatz bekommen. Sie können dazu beitragen, Teil Arbeitskräftemangel aufzufangen.

Ich freue mich, dass wir in Kontakt bleiben zu unseren "Ehemaligen". Wir erfahren, wie sie ihren Weg bei uns machen. Manchmal kommen sie uns besuchen. Einfach so! Wie ihre Augen dann strahlen! Das sind glückliche Momente.

Vor einigen Tagen wurde mir der Vorwurf gemacht, ich sei ja nicht mehr für Menschen aus unserer Gemeinde da, sondern nur noch für die Flüchtlinge. Diese Behauptung hat mich schon sehr erschüttert. Was ist das für eine Sicht? Wieso gibt es Menschen, die es anderen nicht gönnen, wenn ihnen geholfen wird? Natürlich bin ich auch für all die da, die schon lange in Geseke leben. Wenn sie zu mir kommen, meine Hilfe und Unterstützung brauchen, dann bin ich für sie da – genauso wie für die Flüchtlinge. Nur geschieht das nicht in so einer Öffentlichkeit wie unser Engagement für die Flüchtlinge.

Wie leicht ist es doch, von außen zu kritisieren und zu missgönnen! Stellt Euch vor, bei den Flüchtlingen, denen wir für eine kurze Zeit einen Schutzraum bieten, handelt es sich um Euren Sohn oder die Hilfe Eure Tochter, anderer Menschen dringend nötig haben. Wie dankbar würdet Ihr sein, wenn da ganz weit weg von Euch Menschen zur Stelle sind, um zu helfen, zu unterstützen, zu beraten und Sicherheit zu geben? Wer von Euch würde sich das nicht für sein Kind wünschen?! Ich sehe darin unsere Pflicht als Christen. Ich bin aus ganzem Herzen dankbar für all die, die mithelfen, sich engagieren, die auf so vielfältige Weise für unsere Gäste da sind. Sie machen alle kein Aufheben darum. Sie tun es, weil es ihnen Freude macht. DANKE EUCH ALLEN!

Ich bitte darum, sich anrühren zu lassen von dem, was Flüchtlinge in dieser Welt zu ertragen haben, die gefährlichste Fluchtwege hinter sich bringen. Die Flüchtlinge, die ich kennengelernt habe, sehnen sich so

sehr danach, wieder ein Zuhause zu haben!

Ich habe noch eine Herzens-angelegenheit!
Bis zum Frühjahr 2024 muss unser Presbyterium neu gewählt werden – wie in allen Gemeinden unserer



Landeskirche!

Wir suchen acht
Menschen, die bereit sind
mitzuwirken, Verantwortung für die
Gemeinde in Geseke zu übernehmen. Ich weiß, dass vielen nicht
egal ist, was hier geschieht. Es
braucht ein starkes Presbyterium,
um den Aufgaben der nächsten
Jahre mutig entgegenzutreten. So
vieles verändert sich zur Zeit.

Aber wir wollen uns nicht bange machen lassen. Kreativität und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, sind gefragt.

Wer Freude hat mitzuarbeiten, den/die bitte ich ganz herzlich, sich bei mir oder im Gemeindebüro zu melden.

Wir können gern im Gespräch klären, welche Aufgaben auf einen Presbyter oder eine Presbyterin zukommen. Weitere Informationen dazu gibt es auf Seite 27 oder im Internet: www.kirchenwahl2024.de

Ihre Kristina Ziemssen







Taufen

Herzlich willkommen in unserer Gemeinde:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt in der Onlineversion keine Veröffentlichung personenbezogener Daten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bestattungen

Wir trauern um folgende Gemeindeglieder:





Gemeindeblick

Nachmittag der Ehrungen

Frauenhilfe feiert mit langjährigen Ehrungen am 7. Juni 2023



Ruth Dreier **56 Jahre**, Renate Bitterberg **55 Jahre** | **50 Jahre** - Gerda Benkel, Waltraud Müller, Ruth Winkelmann | **40 Jahre** - Hilde Heber | **30 Jahre** - Marion Blobel, Jutta Klaus, Annegret Köller-Behrens, Christel Pudelko, Heidrun Ramm | **25 Jahre** - Margot Mergen | **20 Jahre** - Helga Langstengel, Ilse Bloch | **10 Jahre** - Irene Janke





HOSPIZ BEWEGUNG GESEKE e.V. Trauer benötigt Raum und Zeit. Jeder Mensch trauert anders. Trauer hat viele Gesichter. Trauerzeit lässt sich nicht an einem Jahreskalender festschreiben.

Die ausgebildeten Trauerbegleiter der Hospiz Bewegung Geseke e.V. laden alle Menschen ein, die einen geliebten Menschen

verloren haben. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen bieten sie, im geschützten Rahmen, die Möglichkeit zu offenen Gesprächen über Verlust und Trauer, aber auch die Möglichkeit, einfach zu schweigen und mit dem Schweigen nicht allein zu sein. Jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr in der alten Stiftsschule in Geseke. Das Angebot ist kostenfrei.

Die Trauer-Café-Termine 2023

15 - 17 Uhr

Sonntag, 03.09.2023

Sonntag, 01.10.2023

Sonntag, 05.11.2023

Sonntag, 03.12.2023





Des Weiteren sitzt an jedem *Montag zwischen* **15.00 und 15.45 Uhr** eine gut ausgebildete Mitarbeiterin auf dem Geseker Friedhof auf der von der Hospizbewegung Geseke errichteten *Trauerbank*. Hier bietet sich die Gelegenheit für FriedhofsbesucherInnen ein zwangloses Gespräch zu führen. Die Trauerbank ist bis einschließlich 6.11.2023 besetzt. Dann ist bis ca. Ende März

Winterpause.

Unsere TrauermitarbeiterInnen stehen aber jederzeit, nach Terminabsprache, zu Gesprächen zur Verfügung.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ganz herzliche Grüße aus dem kleinen Häuschen

Bettina Kettelgerdes - Andrea Brink - Linda Münster - Koordinatorinnen

HOSPIZ - Bewegung Geseke e. V. Auf dem Stifte 6 - 59590 Geseke | 02942 - 7990

Familien-Kirchentag in der Region WAGE













evangelisch in der Region























September

Sa	02.09.	10.00 Uhr	Marktkirche	
Мо	04.09.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	04.09.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Mi	06.09.	15.00 Uhr	Ev. Frauenhilfe	
Do	07.09.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe	
Sa	09.09.	09.00 Uhr	Presbyteriumssitzung	
So	10.09.	16.00 Uhr	Konzert - Quintessenz	
Мо	11.09.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	11.09.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Mi	13.09.	15.00 Uhr	Männerkreis: Radtour	
Mi	13.09.	18.00 Uhr	Die Brücke: Leckere Desserts	
Do	14.09.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe	
Sa	16.09.	10.00 Uhr	Konfitag Anröchte	
Мо	18.09.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	18.09.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Mi	20.09.	13.45 Uhr	Bezirksverbandsfest der Frauenhilfe	
Do	21.09.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe	
So	24.09.	18.00 Uhr	Klavierkonzert mit Aeham Ahmad	
Мо	25.09.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	25.09.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	

Di	26.09.	16.15 Uhr	Konfi-Zeit	
Di	26.09.	18.00 Uhr	Vortreffen gemeinsames Kochen & Essen	
Mi	27.09.	15.00 Uhr	Männerkreis: Radtour	
Do	28.09.	15.00 Uhr	Offener Kaffee-Treff	
Do	28.09.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe	
Sa	30.09.	10.00 Uhr	Marktkirche	



Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

Herzliche Einladung zum Bezirksverbandsfest der Evangelischen Frauenhilfe - Nicht überall ist Bullerbü -

Mittwoch, den **20. September 2023 von 15.00 bis 17.30 Uhr** in der Schützenhalle Körbecke

Abfahrt um 13.45 Uhr ab Gemeindezentrum in Pkw-Fahrgemeinschaften. Fahrtkosten ca. 4,- \in , Eintritt übernimmt die Frauenhilfe, Kaffeegedeck und Wasserglas sind mitzubringen.

Anmeldungen bei Ursula Rade, Tel. 1792.

Oktober

Мо	02.10.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	02.10.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Mi	04.10.	15.00 Uhr	Ev. Frauenhilfe	
Мо	09.10.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	09.10.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Мо	16.10.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	16.10.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Di	17.10.	16.15 Uhr	Konfi-Zeit	

Mi	18.10.	18.00 Uhr	Männerkreis	
Mi	18.10.	19.00 Uhr	Die Brücke: Resilienz - Das Immunsystem der Seele	
Do	19.10.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe	
Sa	21.10.	09.00 Uhr	Presbyteriumssitzung	
Мо	23.10.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	23.10.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Di	24.10.	16.15 Uhr	Konfi-Zeit	
Do	26.10.	15.00 Uhr	Offener Kaffee-Treff	
Do	26.10.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe	
Мо	30.10.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	30.10.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	

November

Do	02.11.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe
Sa	04.11.	10.00 Uhr	Konfitag Anröchte
Мо	06.11.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede
Мо	06.11.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe
Di	07.11.	16.15 Uhr	Konfi-Zeit
Mi	08.11.	15.00 Uhr	Frauenhilfe
Mi	08.11.	19.00 Uhr	Die Brücke: Spieleabend
Do	09.11.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe
Fr	10.11.	15.00 Uhr	Gemeinsames Kochen und Essen
Sa	11.11.	10.00 Uhr	Konfitag Anröchte
Мо	13.11.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede

Мо	13.11.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Di	14.11.	16.15 Uhr	Konfi-Zeit	
Mi	15.11.	18.00 Uhr	Männerkreis	
Do	16.11.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe	
Sa	18.11.	09.00 Uhr	Presbyteriumssitzung	
Мо	20.11.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	20.11.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Di	21.11.	16.15 Uhr	Konfi-Zeit	
Mi	22.11.	19.00 Uhr	Gemeindeversammlung	
Do	23.11.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe	
Мо	27.11.	14.30 Uhr	Gymnastikkurs für Frauen 50+ Störmede	
Мо	27.11.	19.00 Uhr	Posaunenchor: Probe	
Di	28.11.	16.15 Uhr	Konfi-Zeit	
Do	30.11.	15.00 Uhr	Offener Kaffee-Treff	
Do	30.11.	19.30 Uhr	Gospel in Motion - Gospelchor: Probe	

Spenden für unsere Gemeinde

Wir freuen uns, wenn Sie die finanzielle Situation der Gemeinde, unsere bestehenden Projekte – **Flügel, Glockenturm, Altarraum** unterstützen. Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus.

Kontoverbindung

Evangelische Kirchengemeinde Geseke Sparkasse Geseke - DE56 4165 1965 0000 0079 48



Gottesdienste

Wir feiern **Gottesdienst** – wenn nicht anders angegeben – um 10 Uhr am Sonntag in der Emmauskirche.

Monatsspruch SEPTEMBER | Jesus Christus spricht:

Wer sagt denn ihr, dass ich sei? Mt 16,15 (L)

03. September 13. So. n. Trinitatis	Prädikant Leutnant Abendmahl	Diakonische Arbeit
10. September 14. So. n. Trinitatis	Pfarrerin Ziemssen	Hilfen für Migranten
17. September 15. So. n. Trinitatis	·	
Sa 23. September 16. So. n. Trinitatis	18 Uhr - Pfarrerin Basse	Jugendarbeit im Kirchenkreis

Monatsspruch O K T O B E R | Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst. Jak 1,22 (L)

01. Oktober 17. So. n. Trinitatis Erntedankfest	Pfarrerin Ziemssen Abendmahl	Brot für die Welt
08. Oktober 18. So n. Trinitatis	Pfarrer Gröning-Niehaus	Aktionen "Hoffnung für Osteuropa" "Kirchen helfen Kirchen"
15. Oktober 19. So n. Trinitatis	10.00 Uhr - Prädikant Leutnant 12 Uhr - Taufgottesdienst	United4Rescue
22. Oktober 20. So n. Trinitatis	Pfarrerin Basse	Offene Arbeit an psychisch Kranken und Behinderten
Sa - 28. Oktober 21. So n. Trinitatis	18 Uhr - Pfarrerin Ziemssen	Kinder- und Jugendhilfe
Di - 31. Oktober Reformationstag	18 Uhr - Pfarrerin Ziemssen	Gustav-Adolf-Werk

Monatsspruch NOVEMBER | Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens. Hiob 9,8-9 (L)

05. November 22. So n. Trinitatis	Pfarrerin Ziemssen Abendmahl	Geseker Tafel
12. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Pfarrerin Ziemssen	Dienst an wohnungslosen Menschen
19. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Pfarrerin Basse	Projekte christlicher Friedensdienste
Mi 22. November Buß- und Bettag	18 Uhr - Pfarrerin Ziemssen Abendmahl	Diakonie in der EKD
26. November Letzter Sonntag des Kirchenjahres	Prädikant Leutnant Abendmahl	Altenarbeit und Hospizarbeit
	15 Uhr Andacht zum Gedenken der Verstorbenen auf dem Friedhof in Geseke mit dem Posaunenchor	

Einladung zur Gemeindeversammlung

22. November 2023 19 Uhr | Emmauskirche



Informationen zur Kirchenwahl 2024 Konfirmationen, Taufgottesdienste Tauffest 2024 Getränke im Gemeindezentrum

Evangelisches Familienzentrum





TAG DER OFFENEN TÜR | 15. September 2023 - 15 bis 17 Uhr

Geburtsvorbereitung | Do. 18 - 20 Uhr 26.10. + 02./09./16./23./30.10.

Sandra Luig - 0160-99100090

| Mo. 18 - 20 Uhr

28.08 +04./11./18./25.09. + 02./11./16.10 Ch. Gerken-Finke - 0172-2768021

Rückbildungsgymnastik | Di. 9 - 10.15 Uhr

31.10.+ 07./14./21./28.11 +05./12./19.12.

Ch. Gerken-Finke - 0172-2768021

29.08.+05./12./19./26.09.+10./17./24.10. Sandra Luig - 0160-99100090

Sprechstunde Erziehungsberatung | Di 14 Uhr

26. September + 17. Oktober + 14. November Bitte Termin vorher im Familienzentrum vereinbaren

Senfkorngottesdienst | Fr. 10.45 Uhr

29.09./28.10./24.11. Pfr. Ziemssen

Deutsch als Fremdsprache | Di. 14.30-16 Uhr

05./12./19./26.September +

17./24./31.Oktober + 07./14./21.November

Do. 14.30-16 Uhr

07./14./21./28. September + 19./26. Oktober + 09./16./23./30. November

Anmeldung über die VHS

Vortrag - Machtkämpfe in der Erziehung - gibt es Alternativen

07. September | 19.00 - 21.15 Uhr Anmeldung über die VHS

Familienyoga

25. November | 14.30 - 16.00 Uhr

Anmeldung über die VHS

Lichterumzug

Samstag, 11.11.2023 | 17.30 Uhr mit dem Posaunenchor

Wertmarken (1,50 €) für eine Brezel nach dem Umzug sind im Familienzentrum Senfkorn bis zum 8.11. erhältlich.









Nach dem Umzug | Gemütliches Beisammensein bei Kakao und Glühwein organisiert vom Elternrat und Förderverein



Solidarität mit den Menschen aus der Ukraine

Umbaus waren die Wegen des Sprachkurse der Evangelischen Erwachsenenbildung samt Kinderbetreuung und Büro für eineinhalb Jahre ins katholische Pfarrheim St. Marien die Schlaunstraße in ausgewichen. Seit Januar sind die Integrationskurse zurück Evangelischen Gemeindezentrum Geseke.

In diese Zeit fiel der Beginn des Krieges in Europa. Der Krieg in der Ukraine hat gezeigt, wie pragmatische und humane Asylpolitik aussehen kann, denn die Geflüchteten werden der von Europäischen Union unterstützt. Die Behörden ermöglichten mit der sogenannten Massenzustromrichtlinie erstmals eine schnelle und unbürokratische Aufnahme: Sie müssen keinen Asylantrag stellen, sondern erhalten unmittelbar einen vorübergehenden sogenannten Schutz und bekommen Zugang zu

Arbeitsmarkt und Studium, zu Sozialhilfe und Schule. So können Geflüchtete aus der Ukraine beispielsweise stark in einem vereinfachten Verfahren eine Zulassung zum Integrationskurs erhalten, auf umfangreiche Anträge, Prüfungen Nachweise und bewusst verzichtet. Die Statistiken des Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) von zeigen: Die Zahl der Teilnehmenden bundesweit auf 340,000 gewachsen - drei Mal so viel wie im Vorjahr. Von den momentan 1,07 Mio. eingereisten UkrainerInnen 228,000 haben den an Integrationskursen teilgenommen -2/3 sind Frauen.*



Nach der Covid-Pandemie war es eine besondere Herausforderung, die hohe Nachfrage zu bedienen und u.a. neue Lehrkräfte zu finden. Da pro Unterrichtsstunde auf Honorarbasis bezahlt wird, haben sich während des Präsenzunterrichtsverbots und der langen Zeit der

Familienzentrum Senfkorn

Planungsunsicherheit viele LehrerInnen beruflich neu orientiert. Auch hier entsteht ein Fachkräftemangel. sind Seit 2022 also weniger Lehrkräfte und mehr Bedarf der Teilnehmenden ein Spagat in der Trägerlandschaft der BAMF-Kurse, den wir in Geseke und Lippstadt über unser starkes Netzwerk lösen konnten. In Lippstadt finden weiterhin ein Frauenund ein Allgemeiner Integrationskurs mit Kinderbetreuung statt.



Die Mehrheit der Teilnehmenden in unseren Kursen kommt aus der Ukraine, doch ist es für die Gruppendynamik hilfreich, wenn die Herkünfte divers sind und Deutsch die gemeinsame Sprache wird.

Die Kurse bestehen nicht nur aus Geflüchteten, sondern zum Beispiel auch aus EU-BürgerInnen. Das Niveau der Vorbildung ist in den Herkunftsländern sehr unterschiedlich. In der Ukraine ist es vergleichsweise hoch. Vor Kursbeginn machen alle Teilnehmenden einen Einstufungstest.

Das Ergebnis hilft zu entscheiden, mit welchem Kursabschnitt begonnen wird und ob ein spezieller Integrationskurs sinnvoll wäre.

Anfang Mai gab es eine unangekündigte Verwaltungsprüfung des BAMF vor Ort. Auch wenn kleinere strukturelle und bürokratische Dinge zu verbessern sind, wurde unserer Regionalstelle ein großes Lob ausgesprochen und konstatiert, "dass der Unterricht dem Konzept des Allgemeinen Integrationskurses entspricht".



Ende des Jahres soll es wieder ein gemeinsames Kochen und Essen der Integrationskursteilnehmenden und der Gemeinde geben, herzliche Einladung für den 10.11.2023.

*vgl. Factsheet des BAMF vom 24.2.23: Daten und Fakten zu Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine



Text: Lena Husemann

Flucht und Integration



- Der Zugang zu einem fairen Asylverfahren muss gewährt werden.
- Nächstenliebe zeigt sich, wo wir Menschen in Not beistehen.
- Als Christen sind wir Mitstreiter*innen für das Gemeinwohl.
- Kirche und Diakonie verteidigen die Rechte von Menschen auf dem Weg.
- Überleben geht nur gemeinsam, gerechte Gemeinschaft geht nur global.
- Man lässt keine Menschen ertrinken. Punkt.
- Menschen brauchen mehr als Wohnraum.
- Es ist Aufgabe aller, gegen Antisemitismus, Rassismus und Antiziganismus aufzustehen.
- Familien gehören zusammen.
- Falsche Behauptungen zerstören den Zusammenhalt.

Zehn Überzeugungen zu Flucht und Integration

aus evangelischer Sicht, 20 Seiten, Neuauflage 2023



www.ekd.de



Offener Kaffee-Treff



28. SEPTEMBER
26. OKTOBER
30. NOVEMBER

Am letzten Donnerstag des Monats

15 - 17 Uhr

im Gemeindezentrum

Herzliche Einladung!

Katja Greuel - Ingrid Metz - Gerlinde König-Schulte - Heidi Ramm - Lucia Rusch - Astrid Tilles



- 2. September
- 30. September
 - 4. November
 - 2. Dezember
 - 6. Januar







Ev Gemeindezentrum GesekeWhatsApp-Gruppe



Neuigkeiten aus der Gemeinde erfahren Sie in dieser Whats-App-Gruppe! Lasst uns zusammen kochen! Herzliche Einladung!



Schon zwei Mal haben wir uns zum gemeinsamen Kochen getroffen: Menschen aus vielen Nationen kochen ihr Lieblingsgericht in der Küche der Sekundarschule. Dann erstellen wir ein großes Buffet und essen gemeinsam.



Am Dienstag,

26. September 2023, treffen wir uns **um 18 Uhr**, um die Gerichte zu besprechen.

Freitag,

10. November 2023, wollen wir **ab 16 Uhr** in der Sekundarschule zusammen kochen und ab 18 Uhr im Gemeindezentrum essen.

Wir möchten Dich / Euch / Sie einladen, am Freitag ab 16 Uhr beim Kochen mitzuhelfen und/oder gemeinsam mit uns zu essen.

Über eine Zusage würden wir uns, über das Gemeindebüro - Tel. 3102, sehr freuen.

Herzliche Grüße

Kristina Ziemssen - Melanie Schlottmann - Stefanie Lappe



Konfi-Zeit auf Spiekeroog



Konfi-Zeit auf Spiekeroog























Kirchenwahl 2024

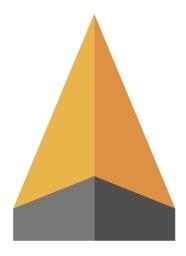
Jetzt kandidieren!

Kirche ist Ihnen wichtig?
Sie haben Lust mitzugestalten?
Sie kennen sich in einzelnen Aufgabenfeldern gut aus?

Dann kandidieren Sie für das Presbyterium Ihrer Kirchengemeinde!

Im Februar 2024 ist Kirchenwahl in Westfalen.
ge**mein**de be**weg**en – wirken Sie daran mit!
Werden Sie Mitglied im Leitungsteam Ihrer Kirchengemeinde!
Gestalten Sie das Gemeindeleben mit, setzen Sie Akzente!

Wahlvorschläge, versehen mit fünf Unterschriften von wahlberechtigten Gemeindemitgliedern, an Ihre/n Pfarrer/in oder das Gemeindebüro.



gemeinde bewegen

Pfarrdienst

Kristina Ziemssen 02942-5747954 kristina.ziemssen@evangelisch-in-geseke.de

Sven Fröhlich 02947–3966 sven.froehlich@evangelisch-in-geseke.de

Für die Region WAGE Rebecca Basse 02942-9875130 rebecca.basse@ekvw.de

Presbyterium

Ansgar Breucker 0176-44591598 ansgar.breucker@evangelisch-in-geseke.de Jennifer Keuchel 0151-59496830 jennifer.keuchel@evangelisch-in-geseke.de Stefanie Lappe 0170-1873397 stefanie.lappe@evangelisch-in-geseke.de

Karin Röhr 0160-92264700 karin.roehr@evangelisch-in-geseke.de

Dr. Stefan Schinzer 01525-6485025 stefan.schinzer@evangelisch-in-geseke.de

Peter Schütte 02942-4075 peter.schuette@evangelisch-in-geseke.de

Kirchenmusik

Meinolf Herting 02951-932805 Organist

Werner Naundorf 02942-78283 Leiter Posaunenchor

Bettina Losse 0172-9140188 Leiterin Gospelchor



Gemeindebüro

Melanie Schlottmann 02942-3102 melanie.schlottmann@evangelisch-in-geseke.de

Evangelisches Gemeindezentrum, Auf den Strickern 43 – 59590 Geseke

Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr Mittwoch 16.00 - 17.30 Uhr Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr

Prädikant

Sven Leutnant 0163 - 6862678 sven.leutnant@evangelisch-in-geseke.de

Ev. Familienzentrum Senfkorn

Marion Blobel - Leitung senfkorn.geseke@kindergartenverbund.de 02942-77488 Stockheimer Straße 24

Ev. Erwachsenen bildung

Claudia Büker claudia.bueker@evkirche-so-ar.de Melanie Schlottmann melanie.schlottmann@evkirche-so-ar.de 02942-9873102

Evangelisches Gemeindezentrum, den Strickern 43 – 59590 Geseke



Erntedank

Am 1. Oktober ist Erntedankfest. Dies erinnert uns daran: Der größte Teil dessen, wovon wir leben, ist ein Geschenk. Gott sei Dank, dass uns das tägliche Brot nicht ausgeht. Wir dürfen uns freuen über die Fülle der Erntegaben. Zugleich ist es eine gute Möglichkeit, zu teilen mit Menschen in der Nähe und der Ferne. Daher sammelt unsere Gemeinde wieder haltbare, verpackte Lebensmittel für die Geseker Tafel.

Zum anderen wird in den evangelischen Gottesdiensten an diesem Tag für das Hilfswerk "Brot für die Welt" gesammelt. Seit mehr als 60 Jahren arbeitet es für die effektive Bekämpfung des Hungers und mehr Gerechtigkeit weltweit.

Unser globales Ernährungssystem ist weder ressourcenschonend noch fair.

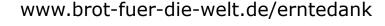
Brot für die Welt setzt sich mit zahlreichen anderen Organisationen für ein Weltwirtschaftssystem ein, das armen Ländern Entwicklungschancen eröffnet. Zugleich müssen hierbei die natürlichen Ressourcen geschont werden. Zahlreiche Projekte zeigen, wie das funktionieren kann.



Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10100610060500500500

Online-Spende mit QR-Code —----





Peter Schütte

Erntedankgaben

sammeln wir in diesem Jahr wieder für die Geseker Tafel. Bringen Sie bitte die haltbaren Lebensmittel

ab 17. September

ins Gemeindezentrum.

Erntedankgottesdienst feiern
wir am 1. Oktober.





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Die Bibel für alle

Vor mehr als 500 Jahren gab es die Bibel noch gar nicht auf Deutsch. Nur gebildete und reiche Leute und hohe Kirchenherren konnten selbst in der Bibel lesen. Ein Mönch namens Martin Luther wollte das ändern: Er übersetzte

das Neue Testament ins Deutsche.
Auf der Wartburg in einer Turmstube arbeitete er Tag und Nacht
an seiner Übersetzung. Als sie
fertig war, wurden bald auch mehr
Bibelausgaben gedruckt. Und die
gläubigen Menschen konnten selbst
lesen, was in der Bibel stand.



Welcher Weg führt auf die Wartburg?

Für Bücherwürmer

Geisterstunde: Triff dich mit Freunden zu einem Gruselabend. Verdunkelt das Zimmer. Dann heißt es: Licht aus! Taschenlampe an! Und ihr lest euch gegenseitig gruselige Geschichten vor.

Ratespiel: Wenn ihr, deine Freunde und du, das gleiche Buch gelesen habt, dann macht ein Quiz: Welche Figur in dem Buch hat immer Hunger? Welche trägt eine Brille?
Stellt euch gegenseitig Fragen.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



AUSBLICK

Gesangsensemble Quintessenz: Jazz-Messe und mehr

Am 10. September wird das Vokalensemble Quintessenz, welches aus 12 Sänger:innen und einem Organisten besteht, in der Emmauskirche Geseke zu Gast sein.

Im ersten Teil wird unter anderem eine Jazz-Messe des zeitgenössischen Komponisten Will Todd aufgeführt, bei welcher der volle Klang des Bechstein-Flügels von 1898 in der Emmauskirche gefordert sein wird. Im zweiten Teil wird eine bunte Mischung von Stücken zu Gehör kommen, die größtenteils zum Erinnern an Kinofilme einladen. Dazu gehören "Ice in the sunshine" (welches in den 80er und 90er Jahren zum Abschluss der Werbung im Kino kam), "Chim Chim Cheree" aus dem Walt-Disney-Film 'Mary Poppins' oder auch "Kein Schwein ruft mich an" von Max Raabe und dem Palastorchester aus dem Film "Der Bewegte Mann".

Das Vokalensemble Quintessenz möchte mit diesem Benefizkonzert die Renovierung des Bechstein-Flügels der Kirchengemeinde Geseke unterstützen. Daher ist der Eintritt frei und die Konzertbesucher werden um Spenden für den Bechstein-Flügel gebeten.

Das Vokalensemble "Quintessenz" entstand 1998, also vor 25 Jahren. Damals gründeten fünf befreundete Sänger:innen – daher rührt der Name – "Quintessenz" mit der Idee, in einer kleinen Besetzung Werke quer durch die Chorliteratur zu singen. Doch bald vergrößerte sich das Ensemble, um sich ein noch breiteres Repertoire an Chormusik zu erschließen und somit die



"Quintessenz" im Sinne von dem Besten und Wesentlichen der Chormusik darbieten zu können. Die Freude am Singen und die Freundschaft der Ensemblemitglieder untereinander hält das Ensemble zusammen, obgleich die Mitglieder mittlerweile vom südlichsten Zipfel Hessens bis nach Geseke verstreut wohnen. Die Sänger:innen bringen sich bei der Entwicklung der Ideen für die Konzerte sowie dem Einstudieren der Lieder gleichberechtigt ein und tragen so gemeinsam zu den ausdrucksstarken Aufführungen bei.

Sonntag | 10. September, 16 Uhr Emmauskirche Ev. Gemeindezentrum

Das Klavier war mein Freund, es war, als hätten sie meinen Freund getötet.

- Aeham Ahmad, CNN, 2015



Der Pianist Aeham Ahmad hat weltweit Berühmtheit erlangt, weil er mit seinem Piano mitten im zerbombten Damaskus Konzerte gegeben hat.

Diese Bilder gingen um die Welt. Ihm gelingt in seinen gefeierten Konzerten der musikalische Brückenschlag zwischen Morgenund Abendland.

Aeham Ahmad wuchs als palästinensischer Flüchtling im syrischen Flüchtlingslager Yarmouk in Damaskus auf.

Nachdem das Flüchtlingslager im April 2015 von den Kämpfern des "Islamischen Staates" eingenommen worden war, zerstörten diese bei einer Kontrolle sein Klavier. In dieser Situation entschied er sich, seine Heimat zu verlassen und floh im August aus Yarmouk. Über Izmir, Lesbos und die Balkanroute kam er im September 2015 nach Deutschland, wo er seitdem lebt.

2015 erhielt er in Bonn den erstmals verliehenen internationalen Beethovenpreis für Menschenrechte, Frieden, Freiheit, Armutsbekämpfung und Inklusion.

Auf seiner aktuellen Konzertreise spielt er Klaviermusik aus Europa sowie dem arabischen Raum und liest aus seinem neuen Buch "Taxi Damaskus".



Sonntag - 24. September 18 Uhr Emmauskirche

<u>Kartenvorverkauf</u> Gemeindebüro Tel. 3102 Buchhandlung Berg, Abendkasse